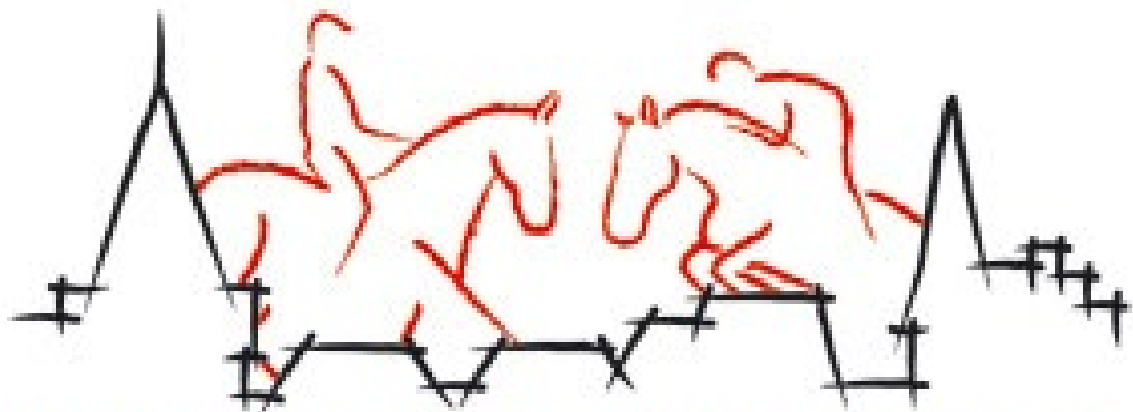


Schutzkonzept COVID-19

Pferdesporttage Sursee 2020

12. – 16. August 2020



Reitverein Region Sursee

Quellen für die Erstellung des Schutzkonzeptes:

www.fnch.ch

www.bag.admin.ch

www.gastrosuisse.ch

Verantwortlich:

Desiree Falagan, 079 358 54 59,
(desiree.falagan@rvrs.ch) &

Michelle Fehlmann, 079 399 63 16,
(michelle.fehlmann@gmail.com)



Schutzkonzept

der Vereine und Sportanlagen-
betreiber beachten

Version: 24.07.2020

Pferdesportveranstaltungen ab dem 17. Juli 2020

Ab dem 17. Juli 2020 erfolgt eine weitere Änderung während der COVID-19-Epidemie.

- Veranstaltungen mit bis zu 1000 Personen (Teilnehmer, Grooms, Helfer, Offizielle, Zuschauer) sind gem. BAG wieder erlaubt.
- Der Veranstalter muss sicherstellen, dass die Zahl der max. zu kontaktierenden Personen nicht grösser als 100 ist, etwa durch die Unterteilung in Sektoren.
- Hygiene und Distanzregeln des BAG müssen eingehalten werden.
- Können die Distanzregeln nicht eingehalten werden, muss das Contact Tracing sichergestellt werden.
- Für das Führen der Festwirtschaft gelten die Schutzbestimmungen der Gastrobranche.
- Es werden verschiedene Desinfektionsstationen aufgestellt.

Für jede Veranstaltung muss gemäss den allgemeinen Vorgaben ein individuelles Schutzkonzept erarbeitet werden. Dieses muss beim SVPS, Swiss Olympic oder dem Bundesamt für Sport eingereicht werden. Es wird weder offiziell plausibilisiert noch genehmigt.

Das Schutzkonzept der Veranstalter sollte mindestens die sechs folgenden Grundsätze beachten. Zusätzlich können Punkte aus den «Empfehlungen für die Ausarbeitung individueller Schutzkonzepte für die einzelnen Pferdesportveranstaltungen» entnommen werden.

Folgende sechs Grundsätze müssen im Turnierbetrieb zwingend eingehalten werden:



Nur symptomfrei ans Turnier



Symptomfrei
ins Training/Wettkampf

Athleten mit Krankheitssymptomen dürfen nicht an einem Wettkampf teilnehmen. Athleten, wie auch andere Besucher werden des Platzes verwiesen, sofern sie Krankheitssymptome in Bezug auf die aktuelle Pandemie aufweisen.

Abstand halten	Bei der Anreise, beim Parcoursbesichtigen, auf den Vorbereitungsplätzen, beim Versorgen der Pferde – in all diesen und ähnlichen Situationen sind 1.50 Meter Abstand nach wie vor einzuhalten und auf traditionelle Begrüssungen ist weiterhin zu verzichten.
Vorgaben	<ul style="list-style-type: none"> a) Bsp. Umsetzung allgemein: Befolgen Sie die Anweisungen des Veranstalters (Kennzeichnungen vor Ort), Wir appellieren an die Eigenverantwortung jedes Einzelnen Sportlers, Helfers und Besuchers. b) Weitere mögliche Umsetzungen auf die Anlassinfrastruktur <ul style="list-style-type: none"> - Parkplatz «Wiese neben Concoursplatz» ist nur für Funktionäre und Helfer (Beschilderung vorhanden). - Jury: Tisch im oberen Stock für Verpflegung, Händedesinfektion und Oberflächendesinfektion sowie Masken zur Verfügung stellen.
Distanz von 1.50 m ist gewährleistet.	<ul style="list-style-type: none"> a) Wartezonen vor dem Sekretariat, Jury, Festwirtschaft, sanitärische Einrichtungen, etc. werden so markiert, dass die vorgegebenen Distanzen eingehalten werden. b) Wartezone vor Sekretariat c) Wartezone vor WC d) Jury Trennwände Plexi zwischen Jury, Schreiber, Zeitmesser usw. e) Aussteller müssen sich an das Schutzkonzept des Veranstalters halten (Informieren), Abstandkleber, Desinfektionsmittel selbstverantwortlich.

Gründlich Hände waschen	Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Wer seine Hände regelmässig gründlich mit Seife wäscht, schützt sich und sein Umfeld.
Vorgaben	<ul style="list-style-type: none"> a) Bsp. Umsetzung allgemein: Auf der Toilette stehen ausreichend Seife und Einwegtücher zur Verfügung.

Vorrat sicherstellen	<ul style="list-style-type: none"> a) Seifenspender und Einweghandtücher regelmässig nachfüllen und auf genügenden Vorrat achten. Desinfektionsmittel (für Hände), sowie Reinigungsmittel (Gegenstände und/oder Oberflächen) regelmässig kontrollieren und nachfüllen. b) Desinfektionsmittel Hände: zum Treten Eingang FW unten & oben, Dispenser: Toilette (4 Stk.), Buffet (oben & unten), Küche, Sekretariat, Jury, Starter, Eingang Abreitplatz & Halle für Reiter mit Pferden (12 Stück). c) Oberflächendesinfektionsmittel: Küche, Service 2, WC 2, Jury, Res. (7 Stück)
----------------------	--

Bedingungen für Präsenzlisten	Das Führen einer Präsenzliste ist nur nötig, wo der 1.50m-Abstand nicht eingehalten werden kann. Der OK-Präsident oder der Corona-Beauftragte des Turniers müssen diese Präsenzlisten während 14 Tagen aufbewahren und danach vernichten. In welcher Form die Liste geführt wird, ist dem Veranstalter freigestellt.
Vorgaben	<ul style="list-style-type: none"> a) Bsp. Umsetzung allgemein: Jeder Reiter ist namentlich über das Nennsystem erfasst. Seine Helfer sind dem namentlich erfassten Reiter bekannt. Helfer und Funktionäre sind über Listen dem Veranstalter bekannt. b) Es wird eine Eingangskontrolle stattfinden. Die Festwirtschaft ist in 4 Sektore (A, B, C, D) eingeteilt. Reiter erhalten beim Parkplatz Bänder damit die verschiedenen Prüfungen nicht durchmischt werden und können so in dem für sie bestimmten Sektor konsumieren. Zuschauer erhalten an der Eingangskontrolle den Präsenzzettel, welcher ausgefüllt werden muss oder haben die Möglichkeit sich via App zu registrieren, sowie ein gelbes Zuschauer-Armband. Damit die 100 Personen Regel pro Sektor eingehalten werden kann, sind nur max. 8 Personen pro Tisch erlaubt (Markierung auf Tisch). Sektoren werden mit Absperrband abgetrennt. Es gibt eine Abtrennung für Eingang und Ausgang.
Regelmässige und stufengerechte Information / Anschlagbrett	<ul style="list-style-type: none"> a) Aushang der Schutzmassnahmen, Point of Information Eingang FW. Die verfügbaren Informationen werden aufgehängt. Kontaktzettel können in Abgabeboxen deponiert werden. Zuschauer werden schriftlich beim separaten Eingang darauf aufmerksam gemacht. b) Eingang FW, WC, Sponsorenwand, Starterhaus Aushang Schutzmassnahmen, Bar.

Corona- Beauftragte/r der Veranstaltung	Für jede Veranstaltung muss ein/e Corona-Beauftragte/r bestimmt werden. Diese Person ist dafür verantwortlich, dass die geltenden Bestimmungen eingehalten werden.
	An unserem Turnier sind dies <i>Désirée Falagan und Michelle Fehlmann</i> . Bei Fragen darf man sich gerne direkt an sie wenden (Tel. +41 79 358 54 59 oder +41 79 399 63 16)

Besondere Bestimmungen	Für das Betreiben einer Festwirtschaft müssen Teile des aktuell gültigen Schutzkonzeptes für das Gastgewerbe¹ eingebaut werden.
Vorgaben	<ul style="list-style-type: none"> a) Bsp. Umsetzung allgemein b) Jeder Helfer in der FW reinigt sich regelmässig die Hände (bei Ankunft sowie vor und nach den Pausen). c) Mitarbeiter untereinander halten den Mindestabstand von 1.50m ein. Wenn dies nicht möglich ist, haben wir auch Masken. d) Kontaktdaten über verschiedene Listen sind vorhanden. e) Verschiedene Gästegruppen werden schriftlich auf den Tischen informiert den Abstand 1.50m zueinander einzuhalten. f) Die Tische werden mit den vorgegebenen Abständen platziert 1.50m Stirnseite, 1.50m Rücken zu Rücken. g) Menükarten werden auf die Tische geklebt damit sie nicht in die Hände genommen werden können.
Servicepersonal	<ul style="list-style-type: none"> a) Ist sensibilisiert auf den Mindestabstand 1.50m. Zwischen Gast und Personal findet kein Körperkontakt statt. b) Separater Zugang für das Servicepersonal zum Buffet (Abholstation). c) Servicepersonal wenn möglich nach jedem Gästewechsel Tisch und Bank desinfizieren. Regelmässiges Hände desinfizieren Service.
Verpflegungsproduktion	<ul style="list-style-type: none"> a) Die Arbeitsplätze sind so angepasst, dass die Abstandsregeln eingehalten werden. Die Reinigungsintervalle sind erhöht auf mehrere Reinigungen pro Tag insbesondere von Kontaktflächen. Falls möglich, werden Arbeitsflächen desinfiziert. b) Küchenpersonal in reduzierter Menge und so instruiert, dass die Oberflächen regelmässig (Schichtwechsel) gereinigt und desinfiziert werden. c) Abfalleimer regelmässig leeren.
Materialmagazine / Parcoursmaterial	<ul style="list-style-type: none"> a) Der Zutritt in die Magazine wird eingeschränkt. Die Übernahme und die Übergabe des Materials wird ausserhalb der Magazine sichergestellt. Für die Übergaben sind zusätzliche Massnahmen vorgesehen (Handschuhe, Reinigung des Materials). b) Helfer nach Berührung von Hindernismaterial empfehlen wir die Hände zu desinfizieren.

¹<https://www.gastrosuisse.ch/de/angebot/branchenwissen/informationen-covid-19/branchen-schutzkonzept-unter-covid-19/>

Das Verhalten auf dem Platz

Anreiten:

- Es stehen 2 Abreitplätze zur Verfügung.
- Es sind max. 8 Reiter in der Halle und max. 10 Reiter auf dem Aussenplatz, sowie je ein Begleiter erlaubt. Diesen wird empfohlen, Handschuhe zu tragen.
- Wir bitten um besondere Fairness der Begleiter bei der Hilfe auch von anderen Reitern.
- Im Eingangsbereich als auch im Innern des Abreiteplatzes sind wie überall auf dem Gelände die Distanzregeln zwingend einzuhalten.
- Pro Reiter darf also maximum eine Person auf dem Abreiteplatz anwesend sein!



Parcoursbesichtigung

- Pro Reiterpaar ist maximum eine Begleitperson zulässig. Die Distanzregeln sind auch während der Parcoursbesichtigung zwingend einzuhalten.

Siegerehrung

- Die Siegerehrung findet für die ersten 5 Platzierten beritten statt.
- Die Platzierten der Ränge 6.-21. werden unberitten zur Siegerehrung erwartet.
- Die Distanzregeln sind während der Siegerehrung strikte einzuhalten.

➔ Auf dem Gelände ist grundsätzlich jederzeit der Abstand von 1.5m zwischen den Personen einzuhalten. Diese Regel gilt für sämtliche Besucher, Helfer, Offizielle, Teilnehmer und deren Begleiter, sowie Zuschauer.

Das OK der Pferdessporttage Sursee zählt auf die **Solidarität und Selbstbestimmung** jedes Einzelnen!

Der OK-Präsident wie auch Mitglieder der Jury können Personen, die sich nicht an das Schutzkonzept halten von der Veranstaltung verweisen!